

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Ettenbeuren 46 : SpVgg Langenneufnach
Samstag, 18.03.2023, 19:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf der SV Ettenbeuren 46 am vergangenen Samstag auf die SpVgg Langenneufnach. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Beintner / Poschag. Erwähnenswert war, dass die SpVgg Langenneufnach diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie knapp der Erfolg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 31:29.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Auf dem falschen Fuß erwischten Späth / Miehle ihre Gegner Huber / Kühnert beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Es dauerte eine Weile, bis Mayer / Miehle ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Beintner / Poschag hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Gröver / Ertel konnten Bayr / Geiger anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Christoph Späth bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Martin Poschag. Mit 11:9, 11:8, 8:11, 11:7 siegte Andreas Mayer gegen Thomas Beintner und gab dabei nur einen Satz her. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bernhard Miehle überzeugte im Match gegen Henning Gröver, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Markus Bayr beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Adrian Huber. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Roland Geiger beim 11:9, 7:11, 11:5, 8:11, 9:11 gegen Daniel Ertel. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Berthold Kühnert war Hubert Miehle, obwohl er alles gegeben hatte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des SV Ettenbeuren 46 und der SpVgg Langenneufnach in die Box. Beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Thomas Beintner zeigte Christoph Späth seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 17:3 (Späth) und 14:12 (Beintner). Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Andreas Mayer letztlich auf Lager, um Martin Poschag final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Bernhard Miehle die Partie gegen Adrian Huber noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Markus Bayr war in der Partie gegen Henning Gröver nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 13:7 für Bayr und 7:19 für Gröver seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ein Satz reichte nicht, weshalb Roland Geiger das Match gegen Berthold Kühnert mit 1:3 verlor. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte anschließend Hubert Miehle beim 11:7, 11:7, 7:11, 10:12, 11:8 gegen Daniel Ertel, mit dem er einen

Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Ertel nun bei 6 Siege und 14 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Beintner / Poschag war für Späth / Miehle letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Damit war der 9. Punkt für die SpVgg Langenneufnach im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Ettenbeuren 46 am 01.04.2023 gegen den TSV Krumbach versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 24.03.2023 gegen den TTC Memmenhausen II mitnehmen.

Statistik:

SV Ettenbeuren 46

Doppel: Späth / Miehle 1:1, Mayer / Miehle 0:1, Bayr / Geiger 0:1

Einzel: C. Späth 1:1, A. Mayer 1:1, B. Miehle 2:0, M. Bayr 1:1, R. Geiger 0:2, H. Miehle 1:1

SpVgg Langenneufnach

Doppel: Beintner / Poschag 2:0, Huber / Kühnert 0:1, Gröver / Ertel 1:0

Einzel: T. Beintner 0:2, M. Poschag 2:0, A. Huber 1:1, H. Gröver 0:2, B. Kühnert 2:0, D. Ertel 1:1